

## Wallisellen vor 50 Jahren

**Gefährlicher Bahnübergang in Wallisellen bald beseitigt.** Wenn die Bauarbeiten weiterhin gut voranschreiten, darf damit gerechnet werden, dass die Bahnunterführung bei der Alten Winterthurerstrasse in Wallisellen bis Ende August 1969 vollendet sein wird. Damit wird ein gefährlicher Bahnübergang beseitigt, der täglich von über 200 Zügen befahren wird, was eine Schliessungszeit von mehr als sieben Stunden im Tag zur Folge hat. Der Verkehr auf der Alten Winterthurerstrasse von Schwamendingen und Oerlikon über die Aubrücke und in der Gegenrichtung hat in den letzten Jahren stark zugenommen und wird weiter anwachsen. Ausserdem muss die Alte Winterthurerstrasse während der Bauzeit der N1 von Zürich nach Winterthur die Neue Winterthurerstrasse entlasten, so dass auch aus diesem Grund der lästige Niveauübergang saniert werden musste.

## In eigener Sache

### Änderungen Annahmeschluss

Für die Ausgabe vom 2. Mai:

Redaktionelle Beiträge  
Freitag, 26. April 12 Uhr  
Inserate  
Montag, 29. April 10 Uhr

Am Donnerstag, 2. Mai, bleibt unser Büro ab 12 Uhr geschlossen.

Wir danken für Ihr Verständnis.  
Verlag und Redaktion

# Partizipationsprojekt für Jugendliche

Gemeinde Wallisellen: Pilotprojekt «Impact 8304» wird lanciert

**Gemeinsam mit Vertretern der Ortsparteien, der reformierten Kirche und Vertreterinnen und Vertretern diverser Vereine startet die Gemeinde Wallisellen im Rahmen der nationalen Kampagne engage.ch als eine von fünf Pilotgemeinden im Kanton Zürich ein Projekt für die Partizipation der Jugendlichen im Alter von 15 bis 25 Jahren.**

Jugendliche wollen mit ihren Anliegen und Ideen ernst genommen werden, sie interessieren sich für ihre Zukunft und wollen sich mehr als auch schon am Gemeindeleben beteiligen. Dies zeigen aktuelle Erfahrungen der Jugendarbeit, der Gemeinde und der reformierten Kirche in Wallisellen.

Die Anregungen und Ideen der Jugendlichen können für jede Gemeinde und ihre Bürger und Bürgerinnen ein wertvoller Beitrag für die gemeinsame Gestaltung einer lebenswerten Zukunft sein. 2018 nahm die Gemeinde Wallisellen erstmals die Partizipation der Jugendlichen in ihre Legislaturziele auf und initiiert jetzt mit Impact 8304 ein konkretes Partizipationsprojekt. Es soll den Jugendlichen neue Möglichkeiten geben, sich am Gemeindeleben und an Entscheidungen, die sie betreffen, zu beteiligen und die gelebte Partizipation, welche bereits in den Schulen mit den Schülerorganisationen trainiert wird, weiterzuführen.

Im Herbst 2018 erarbeitete das Ressort Gesellschaft unter Begleitung der okaj Zürich (kantonaler Dachverband der offenen, verbändlichen und kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit) das lokale Projektkonzept für die Pilotphase von einem Jahr.

Die neue, bewusst breit zusammengesetzte Steuergruppe um Gemeinderätin Verena Frangi Granwehr und Fachbereichsleiter Jugend Guido Welte bringt viel Know-how,



Wissen und Vernetzungspotenzial in das neue Partizipationsprojekt ein. Die Diskussionen waren kreativ, voll Energie und Begeisterung für die Sache.

Nach der Vernehmlassung bei Jugendlichen der Jugendarbeit, der reformierten Kirche und Lernenden einer Gewerbeschulklasse einigte sich die Steuergruppe auf den Projektnamen Impact 8304.

Zwei Teams mit unterschiedlichen Aufgaben werden die Umsetzung der Anliegen der Jugendlichen begleiten: Die Koordinationsgruppe, welche sehr direkt und niederschwellig kleinere Projekte begleitet, und die Steuergruppe, die als Supporter bei grösseren Anliegen Unterstützung, Vernetzung und Know-how bietet. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen sollen ihre Ideen selber umsetzen, sie erhalten jedoch je nach Bedarf die notwendige Begleitung und Starthilfe. Das Projekt Impact 8304 soll so nachhaltige und niederschwellige Strukturen schaffen für die Beteiligung von und für Jugendliche von 15 bis 25 Jahren aus Wallisellen.

Die Vorarbeiten sind abgeschlossen, das Team von Impact 8304 steht bereit. Anfang Mai werden alle Jugendlichen im Alter von 15 bis 25

Jahren per Brief und Flyer über das neue Angebot informiert. Über [www.engage.ch/wallisellen](http://www.engage.ch/wallisellen) können sie ab diesem Zeitpunkt ihre Anliegen und Projektideen anmelden. Das Koordinationsteam, unter der Leitung des Fachbereichsleiters Jugend, steht dann für die Begleitung bereit.

Am 11. Mai 2019 stellt sich Impact 8304 am Frühlingsmarkt der interessierten Bevölkerung vor. Die 13 Mitglieder der Steuergruppe werden abwechselnd vor Ort sein. Alle Jugendlichen sind eingeladen, sich mit Anliegen und Projektideen ab 1. Mai 2019 auf der Website [www.engage.ch/wallisellen](http://www.engage.ch/wallisellen) zu melden und an den Stand am Frühlingsmarkt in Wallisellen zu kommen.

engage.ch/wallisellen zu melden und an den Stand am Frühlingsmarkt in Wallisellen zu kommen.

### Kantonale Einbettung

Die Gemeinde Wallisellen führt das Partizipationsprojekt Impact 8304 im Rahmen des Programms zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendförderung im Kanton Zürich durch. Sie ist dabei eine von fünf Pilotgemeinden im Kanton Zürich. Die okaj zürich, kantonale Kinder- und Jugendförderung, setzt dieses Programm im Auftrag des Kantons Zürich um und wird dabei vom Bund finanziell unterstützt. Das Ziel ist, Angebote für Kinder und Jugendliche leicht erreichbar und unbürokratisch zugänglich zu machen, und zwar dort, wo sie gebraucht werden. Neben der Stärkung der Partizipation liegen die Strukturen der Kinder- und Jugendförderung, die Stärkung der Freiwilligenarbeit sowie die Klärung und Definierung der Schnittstellen Schutz, Förderung und Partizipation, im Fokus.

Die okaj zürich ist der kantonale Dachverband der offenen, verbändlichen und kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit und vom Kanton Zürich mit der kantonalen Kinder- und Jugendförderung beauftragt.

Gemeindeverwaltung Wallisellen

### Informationen

Wo können sich Jugendliche mit ihren Anliegen und Projektideen melden? Kontaktiere uns via [www.engage.ch/wallisellen](http://www.engage.ch/wallisellen) oder via [impact8304@wallisellen.ch](mailto:impact8304@wallisellen.ch) und schildere in ein paar Sätzen, worum es dir geht. Wir melden uns bei dir und legen im Gespräch mit dir die weiteren Schritte gemeinsam fest. Du kannst unser Angebot allein oder im Team mit Kolleginnen und Kollegen nutzen.

### Kontakt

Informationen und Anmeldung deiner Anliegen und Projekte: [www.engage.ch/wallisellen](http://www.engage.ch/wallisellen) oder via Mail: [impact8304@wallisellen.ch](mailto:impact8304@wallisellen.ch)

oder komm am 11. Mai 2019 an unserem Stand an der Frühlingsmesse in Wallisellen vorbei

## Neue Verwendung für eigenes Saatgut



(Fortsetzung von Seite 1)

sich in einem Aussaatkalender ablesen. Zudem gilt es, einen Zeitpunkt zu wählen, zu welchem die Gefahr von Frost nicht mehr auftreten kann. Gärtner mit Erfahrung warten hierfür die Eiseheilige Mitte Mai ab, um die Gefahr von Frühjahrsfrost zu minimieren.

Gerne hätte auch die Wallisellerin Monika Sprenger ihr Saatgut für Sonnenblumen vergangenes Jahr aufbewahrt, um es dieser Tage beim Saatguttausch anzubieten: «Wenn ich letztes Jahr schon von der Aktion gewusst hätte, würde ich jetzt auch einige meiner Sonnenblumenkerne zum Tausch anbieten», sagt sie.

Die Frühlingsaktion der Mediathek wird wohl mit dem Einzug von wärmeren Temperaturen noch mehr zum Tausch anstiften. Gleichzeitig können sich Gartenfreunde überlegen, ihr Saatgut dieses Jahr auf die Seite zu legen, um es im kommenden Jahr, sollte sich der Saatguttausch wiederholen, zum Tausch anzubieten.



Die Saatgut-Briefchen stehen zum Tausch in der Mediathek bereit.

REKLAME

### COPYCENTER

WALLISELLEN GmbH  
Ihr verlässlicher Partner für schnell und günstig drucken in Ihrer Region.

- Briefpapier / Kuvert
- Imagebroschüren
- Baupläne / Poster
- Beschriftungen aller Art
- Roll-up / Messestände
- Trauer- und Dankeskarten



044 831 10 00 - [info@copycenter1.ch](mailto:info@copycenter1.ch)

## Anzeiger von Wallisellen

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wallisellen

Verlagsadresse für Redaktion, Inserate, Abonnemente: Anzeiger von Wallisellen, Kirchstrasse 2, Postfach, 8304 Wallisellen Tel. 044 830 23 09, Fax 044 831 02 97 E-Mail: [info@avwa.ch](mailto:info@avwa.ch) / [www.avwa.ch](http://www.avwa.ch)

Herausgeber: Christian Albrecht †

Redaktion: Markus Lorbe (ml), Leitung

Ständige journalistische Mitarbeiter: Edgar Eberhard (ebe), Thomas Hügli (thü), Adis Merdzanovic (adm), Claudia Rothlin (cr), Lorenz von Meiss (lvm)

Wiedergabe von Artikeln und Bildern nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Redaktion. Für unverlangte Zusendungen lehnen Redaktion und Verlag jede Haftung ab.

Erscheinungsweise: Jeden Donnerstag, am letzten Donnerstag jeden Monats als Grossauflage in alle Haushaltungen von Wallisellen  
Blaugrubige Auflage: 2509 Ex.  
Grossauflage: 9298 Ex.

Annahmeschluss: Redaktionelle Beiträge: Montag, 14 Uhr  
Inserate: Dienstag, 10 Uhr  
Jahresabo: Fr. 81.– inkl. MwSt.  
Druck: Druckzentrum Zürich AG  
Bubenbergstrasse 1, 8021 Zürich

Insertionstarif: Inserate: Der 1-spaltige, 26 mm breite und 1 mm hohe Raum kostet in der Normalauflage 74 Rappen, in der Grossauflage 94 Rappen. Stellen- und Immobilieninserate: 81 Rappen in der Normalauflage, in der Grossauflage 1.02 Franken.